

FINANZPLAN und Investitionsprogramm

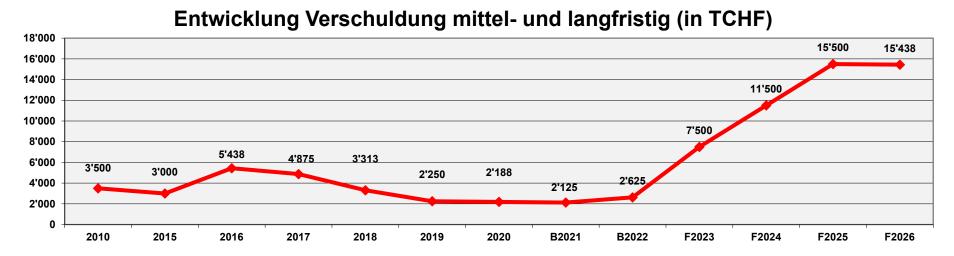
2022 - 2026

ALLGEMEINES UND VERBINDLICHKEIT

Basierend auf den getroffenen Annahmen soll der Finanzplan als Ergänzung zum Budget die mittelfristige Entwicklung der Finanzen für die Jahre 2022 bis 2026 in den Bereichen Erfolgsrechnung, Investitionen und den Spezialfinanzierungen aufzeigen. Der Finanzplan wird jährlich überarbeitet und gemäss den neuesten Erkenntnissen und Entscheiden angepasst. Inhaltliche Basis des Finanzplanes sind die mittel- und langfristig geplanten Projekte. Im Zuge der Budgetarbeiten fliessen diese entsprechend ihrem Realisierungs- und Umsetzungsgrad in den Investitionsplan ein, welcher jährlich vom Gemeinderat verabschiedet wird. Im Gegensatz zum Budget handelt es sich beim Finanzplan um ein Arbeitsinstrument des Gemeinderates, welches der Gemeindeversammlung jährlich im Rahmen der Budgetversammlung zur Kenntnisnahme vorgelegt werden muss (Gemeindegesetz §157c, Abs. 3). Der Finanzplan stellt daher keine Rechtsgrundlage für Ausgaben und Einnahmen dar. Die dem Finanzplan zugrunde liegenden Rahmenbedingungen sind auf den nächsten beiden Seiten genauer erläutert.

DIE AKTUELLE FINANZIELLE LAGE IN KÜRZE

Die Gemeinde Röschenz hat zur Finanzierung der Liegenschaften am Bündtenweg 24 + 26 und des Schopfs im Klarensgarten am 5. April 2016 ein Darlehen über CHF 2.5 Mio. aufgenommen. Dieses wird jährlich um CHF 62'500.00 amortisiert.



DIE STRATEGISCHEN UND FINANZPOLITISCHEN ZIELSETZUNGEN

- 1. Wir verfolgen eine nachhaltige Finanzpolitik und sorgen für einen geordneten Finanzhaushalt mit angemessenen Steuersätzen und Gebühren.
- 2. Wir fördern attraktive Rahmenbedingungen für den Wohn- und Gewerbestandort Röschenz.
- 3. Die laufenden Ausgaben sollen die laufenden Einnahmen nicht übersteigen.
- 4. Das Verhältnis von Fremdkapital zu Steuersubstrat sollte möglichst gering gehalten werden.
- 5. Investitionen sollen zukunftsgerichtet getätigt werden, wobei jeweils das Notwendige vom Wünschbaren zu trennen ist.

RAHMENBEDINGUNGEN FÜR DIE BERECHNUNGEN DES FINANZPLANES 2022 – 2026

Die Qualität eines langfristigen Planungsinstruments hängt stark von den Annahmen über die Rahmenbedingungen ab. Diese sind einerseits auf übergeordnete Entwicklungen und Planungen zurückzuführen, welche nicht beeinflussbar sind. Andererseits können Rahmenbedingungen, Vorgaben und Planungen selbst festgelegt werden. Der Finanzplan 2022– 2026 beruht daher auf folgenden Annahmen:

Basis

Die Berechnungen im Finanzplan basieren auf dem Budget 2022 und den mittel- und langfristig geplanten Projekten. Bekannte einmalige Ereignisse, Veränderungen oder strategische Vorgaben wurden berücksichtigt.

Bevölkerungsentwicklung

Mit der Bautätigkeit stieg die Einwohnerzahl von Röschenz in den letzten 6 Jahren von 1'823 auf 1'910 Personen, was einem jährlichen Zuwachs von rund 15 Personen entspricht. Im vergangenen Jahr ist aufgrund einer reduzierten Bautätigkeit die Einwohnerzahl lediglich um 3 Personen angestiegen. In der Planperiode wird mit einem in etwa durchschnittlich gleichhohen Zuwachs von rund 10 Personen jährlich gerechnet.

Wirtschaftsentwicklung

Für das Jahr 2022 darf mit leicht besseren Wirtschaftslage gerechnet werden. Ab dem Jahre 2023 rechnet die aktuelle BAK Prognose mit einer Verschlechterung der Wirtschaftslage. Im Bereich der Sozialhilfekosten rechnen wir mit einer stabilen hohen Anzahl der Fälle.

Preisentwicklung

Geplant wurde mit einer Jahresteuerung von 0,8 % für das Jahr 2023, 1,1 % für das Jahr 2024 und 1,2 % für die Jahre 2025 und 2026.

Personalaufwand

Aufgrund der leicht höheren Inflation wurde für die Jahre 2023 - 2026 mit einer Jahresteuerung von 0.5 % gerechnet. Veränderungen des Personalbestandes sind nicht zu erwarten.

Bildung

Für die Schuljahre 2022/23 und 2023/24 wird mit in etwa gleichbleibenden Kinderzahlen für die Bereiche Kindergarten und Primarschule gerechnet.

Sachaufwand

Im Bereich Sachaufwand wurde für das Jahr 2023 mit einer Jahresteuerung von 0,8 %, für das Jahr 2024 mit 1,1 % und für die Jahre ab 2025 mit 1,2 % gerechnet.

Abschreibungen

Die Abschreibungen für Investitionen bis und mit 2013 wurden wie folgt berechnet:

2022: 6.0 % der Restbuchwerte beim Verwaltungsvermögen,

2023: 5.5 % der Restbuchwerte beim Verwaltungsvermögen,

2024: 5.0 % der Restbuchwerte beim Verwaltungsvermögen,

2025: 4,5 % der Restbuchwerte beim Verwaltungsvermögen,

2026: 4,0 % der Restbuchwerte beim Verwaltungsvermögen.

Die Abschreibungen für Investitionen ab 2014 wurden nach den neuen Vorgaben gemäss Handbuch HRM2 vorgenommen.

Die überdurchschnittlich hohen Investitionen in den Planjahren 2023 bis 2025 werden den Abschreibungsaufwand in den Folgejahren entsprechend erhöhen.

Investitionen im Bereich des Finanzvermögens dürfen mit HRM2 nicht mehr über die Investitionsrechnung abgerechnet werden. Die Verbuchung erfolgt analog der Privatwirtschaft direkt über die Anlage in der Bilanz. Es werden auch keine Abschreibungen mehr budgetiert, sondern aufgrund der Bewertungsüberprüfung Ende Jahr sogenannte "Wertverminderungen resp. realisierte Verluste".

Finanzaufwand

Das im Jahr 2016 aufgenommene Darlehen wird jährlich mit CHF 62'500.00 amortisiert. Für die geplanten hohen Investitionen in den Planjahren ab 2023 müssten weitere Fremdmittel aufgenommen werden, welche die Passivzinsen in der Erfolgsrechnung weiter ansteigen lassen würden.

Transferaufwand

Die Beiträge an die Kinder- und Erwachsenenschutzbehörde KESB wurden mit einer Teuerung von jährlich je 0,5 % berücksichtigt. Die anteilsmässigen Kosten an die Pflegefinanzierung wurden mit einer jährlichen Steigerung von 2 % berücksichtigt.

Steuerertrag

Für die gesamte Planperiode wurde aufgrund der vom Kanton durchgeführten BAK-Prognose mit folgenden Steuerwachstum gerechnet:

| | | 2023 | 2024 | 2025 und 2026 |
|----------------------|-----------|----------|-------|---------------|
| Natürliche Personen | Einkommen | 4,5 % | 2,3 % | 2,6 % |
| | Vermögen | - 10,2% | 2,8 % | 3,2 % |
| Juristische Personen | Ertrag | - 25,4 % | 4,5 % | - 28,9 % |
| | Kapital | 2,9 % | 3,4 % | 3,7 % |

Steuersätze

Damit die geplanten Investitionen finanziert werden können, ist im Bereich der natürlichen Personen ab dem Jahre 2024 eine Steuerhöhung von 6 % eingerechnet. Bei den juristischen Personen bleiben die Steuersätze unverändert.

Finanz- und Lastenausgleich

Der Finanzausgleich hängt in erster Linie von der erwarteten Steuerkraft in der Gemeinde und vom Ausgleichsniveau ab. Wir erwarten für Röschenz eine leicht steigende Steuerkraft bei steigendem Ausgleichsniveau.

Finanzerträge

Bei den Liegenschaftserträgen im Finanz- und Verwaltungsvermögen rechnen wir weiterhin mit einer guten Auslastung der Mietobjekte.

Vermögenserträge

Die Prognosen des BAK zeigen bei den kurzfristigen Zinsen eine leicht steigende Tendenz; bei den langfristigen Zinserwartungen jedoch weiterhin eine sinkende Tendenz. Für die Berechnungen im Finanzplan wurde mit einem durchschnittlichen Zins von 0,0 % gerechnet.

Beiträge vom Kanton

Die Beiträge vom Kanton blieben seit dem Jahre 2020 nahezu unverändert. Wir rechnen auch für die Planjahre mit keinen wesentlichen Änderungen.

Vorfinanzierungen

Es sind für diese Planperiode keine Vorfinanzierungen geplant.

| | GESAMTÜBERSICHT | | | | | |
|---|--|--------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|
| | | Budget 2022 CHF | Planung 2023 CHF | Planung 2024 CHF | Planung 2025 CHF | Planung 2026 CHF |
| Erfolgsrechung | | 2 | 2.11 | | 2 | 2111 |
| Betrieblicher Aufwand | | 11'009'351 | 11'058'975 | 11'099'722 | 11'283'489 | 11'572'696 |
| Betrieblicher Ertrag | | 10'468'925 | 10'571'980 | 11'083'178 | 11'194'349 | 11'309'201 |
| Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit | | -540'426 | -486'995 | -16'544 | -89'140 | -263'495 |
| Finanzaufwand | | 26'500 | 26'500 | 26'500 | 26'500 | 26'500 |
| Finanzertrag | | 258'620 | 258'620 | 258'620 | 258'620 | 258'620 |
| Ergebnis aus Finanzierung | | 232'120 | 232'120 | 232'120 | 232'120 | 232'120 |
| Operatives Ergebnis | | -308'306 | -254'875 | 215'576 | 142'980 | -31'375 |
| Ausserordentlicher Aufwand | | 0 | 0 | 0 | 0 | О |
| Ausserordentlicher Ertrag | | 12'500 | 12'500 | 12'500 | 12'500 | 12'500 |
| Ausserordentliches Ergebnis | | 12'500 | 12'500 | 12'500 | 12'500 | 12'500 |
| Gesamtergebnis Erfolgsrechnung | | -295'806 | -242'375 | 228'076 | 155'480 | -18'875 |
| Investitionsrechung | | | | | | |
| Investitionsausgaben | | 972'000 | 5'270'000 | 4'370'000 | 3'800'000 | 400'000 |
| Investitionseinnahmen | | 130'000 | 120'000 | 120'000 | 120'000 | 120'000 |
| Nettoinvestitionen | | 842'000 | 5'150'000 | 4'250'000 | 3'680'000 | 280'000 |
| Finanzierung | | | | | | |
| Nettoinvestitionen | | -842'000 | -5'150'000 | -4'250'000 | -3'680'000 | -280'000 |
| Selbstfinanzierung (Detail zur Berechnung auf nächster Seite) | | 91'794 | 161'225 | 633'676 | 704'080 | 777'725 |
| Selbstfinanzierungssaldo | | -750'206 | -4'988'775 | -3'616'324 | -2'975'920 | 497'725 |
| Selbstfinanzierungsgrad Zu welchem %-Satz können Investitionen aus eigenen Mitteln bezahlt werden. | 100 % = vollständige Eigenfinanzierung | 10.90% | 3.13% | 14.91% | 19.13% | 277.76% |
| Mittel- und langfristige Schulden | | 2'625'000 | 7'500'000 | 11'500'000 | 15'500'000 | 15'437'500 |
| Nettoverschuldungsquotient Anteil der Fiskalerträge, der erforderlich wäre, um die Nettoschuld abzutragen. | < 100% = gut; 100 - 150% = genügend; > 150% = schlecht | -92.47% | 37.68% | 139.19% | 235.51% | 227.98% |
| Eigenkapital Ende Periode | Berechnung: EK 31.12.20 + Erfolg Budg. 21 + Erfolg Budg. 22 | 6'712'918 | 6'470'543 | 6'698'619 | 6'854'099 | 6'835'224 |

| GESAMTÜBERSICHT | | | | | | | |
|---|--|--------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|--|
| | | Budget 2022 CHF | Planung 2023 CHF | Planung 2024 CHF | Planung 2025 CHF | Planung 2026 CHF | |
| Detail zur Berechnung der Selbstfinanzierung | | | | | | | |
| Aufwand | | 11'035'851 | 11'085'475 | 11'126'222 | 11'309'989 | 11'599'196 | |
| Ertrag | | 10'740'045 | 10'843'100 | 11'354'298 | 11'465'469 | 11'580'321 | |
| Saldo Erfolgsrechnung | | -295'806 | -242'375 | 228'076 | 155'480 | -18'875 | |
| + Abschreibungen Verwaltungsvermögen | | 292'600 | 308'600 | 310'600 | 453'600 | 701'600 | |
| + Einlagen in Fonds und SpezFin. im EK | | 110'800 | 110'800 | 110'800 | 110'800 | 110'800 | |
| + Wertberichtigungen Darlehen VV | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | |
| + Wertberichtigungen Beteiligungen VV | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | |
| + Abschreibungen Investitionsbeiträge * | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | |
| + Einlagen in das Eigenkapital | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | |
| - Aufwertungen VV (nur Darlehen u. Beteilig.) | | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | |
| - Entnahmen aus Fonds und SpezFin. EK | | -3'300 | -3'300 | -3'300 | -3'300 | -3'300 | |
| - Entnahmen aus dem Eigenkapital | | -12'500 | -12'500 | -12'500 | -12'500 | -12'500 | |
| Selbstfinanzierung | | 91'794 | 161'225 | 633'676 | 704'080 | 777'725 | |

^{*} Die Vorfinanzierungen werden mit HRM2 nicht mehr einmalig an den Investitionskosten in Abzug gebracht, sondern analog den Abschreibungen über die Laufzeit der Investition abgeschrieben.

| Einwoh | nergemeinde Röschenz | | | FINANZPLAN | 2023 - 2026 | | |
|---------|--|---------------|---------------|---------------|---------------|---------------|-------------|
| Erfolgs | rechnung Artengliederung | Budget | Planung | Planung | Planung | Planung | Änderung |
| Konto | Bezeichnung | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 | 2022 / 2026 |
| 3 | AUFWAND | 11'035'851.00 | 11'085'475.23 | 11'126'221.54 | 11'309'989.23 | 11'599'196.09 | 5.10 |
| 30 | PERSONALAUFWAND | 3'221'620.00 | 3'234'407.15 | 3'247'258.26 | 3'260'173.58 | 3'273'153.50 | 1.60 |
| 300 | Behörden und Kommissionen | 116'400.00 | 116'400.00 | 116'400.00 | 116'400.00 | 116'400.00 | 0.00 |
| 301 | Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals | 903'540.00 | 908'057.70 | 912'598.01 | 917'160.98 | 921'746.79 | 2.02 |
| 302 | Löhne der Lehrkräfte | 1'653'890.00 | 1'662'159.45 | 1'670'470.25 | 1'678'822.60 | 1'687'216.71 | 2.02 |
| 304 | Zulagen | 38'400.00 | 38'400.00 | 38'400.00 | 38'400.00 | 38'400.00 | 0.00 |
| 305 | Arbeitgeberbeiträge | 477'640.00 | 477'640.00 | 477'640.00 | 477'640.00 | 477'640.00 | 0.00 |
| 309 | Übriger Personalaufwand | 31'750.00 | 31'750.00 | 31'750.00 | 31'750.00 | 31'750.00 | 0.00 |
| 31 | SACH- UND ÜBRIGER BETRIEBSAUFWAND | 1'651'325.00 | 1'664'077.68 | 1'681'752.90 | 1'701'247.15 | 1'720'975.18 | 4.22 |
| | Material- und Warenaufwand | 191'100.00 | 192'628.80 | 194'747.72 | 197'084.71 | 199'449.71 | 4.37 |
| | Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge | 165'945.00 | 167'272.56 | 169'112.56 | 171'141.91 | 173'195.62 | 4.37 |
| | Ver- und Entsorgung | 212'600.00 | 214'300.80 | 216'658.10 | 219'258.02 | 221'889.10 | 4.37 |
| | Dienstleistungen und Honorare | 544'040.00 | 548'392.32 | 554'424.65 | 561'077.76 | | |
| | Baulicher und betrieblicher Unterhalt | 303'920.00 | 306'351.36 | 309'721.23 | 313'437.90 | 317'199.11 | 4.37 |
| | Unterhalt Mobilien und immatrielle Anlagen | 92'430.00 | 93'169.44 | 94'194.30 | 95'324.64 | 96'468.53 | 4.37 |
| | Mieten, Leasing, Pachten, Benutzungsgebühren | 57'240.00 | 57'240.00 | 57'240.00 | 57'240.00 | 57'240.00 | 0.00 |
| 317 | Spesenentschädigungen | 46'800.00 | 47'174.40 | 47'693.31 | 48'265.65 | 48'844.84 | 4.37 |
| 319 | Verschiedener Betriebsaufwand | 37'250.00 | 37'548.00 | 37'961.03 | 38'416.56 | 38'877.58 | |
| 33 | ABSCHREIBUNGEN VERWALTUNGSVERMÖGEN | 292'600.00 | 308'600.00 | 310'600.00 | 453'600.00 | 701'600.00 | 139.78 |
| | Abschreibungen Sachanlagen | 273'600.00 | 289'600.00 | 291'600.00 | 434'600.00 | 682'600.00 | 149.49 |
| 332 | Abschreibungen immatrielle Anlagen | 19'000.00 | 19'000.00 | 19'000.00 | 19'000.00 | 19'000.00 | 0.00 |
| | 3 | | | | | | |
| 34 | FINANZAUFWAND | 26'500.00 | 26'500.00 | 26'500.00 | 26'500.00 | 26'500.00 | 0.00 |
| 340 | Zinsaufwand | 7'000.00 | 7'000.00 | 7'000.00 | 7'000.00 | 7'000.00 | 0.00 |
| 343 | Liegenschaftenaufwand Finanzvermögen | 19'500.00 | 19'500.00 | 19'500.00 | 19'500.00 | 19'500.00 | 0.00 |
| 35 | EINLAGEN IN FONDS UND SPEZIALFINANZIERUNGEN | 110'800.00 | 110'800.00 | 110'800.00 | 110'800.00 | 110'800.00 | 0.00 |
| 351 | Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen | 110'800.00 | 110'800.00 | 110'800.00 | 110'800.00 | 110'800.00 | 0.00 |
| 36 | TRANSFERAUFWAND | 5'084'696.00 | 5'092'780.40 | 5'101'000.38 | 5'109'358.50 | 5'117'857.41 | 0.65 |
| 361 | Entschädigungen an Gemeinwesen | 3'361'781.00 | 3'368'654.40 | 3'375'654.62 | 3'382'784.14 | 3'390'045.49 | 0.84 |
| | Finanz- und Lastenausgleich | 19'000.00 | 19'000.00 | 19'000.00 | 19'000.00 | 19'000.00 | |
| | Beiträge an Gemeinwesen und Dritte | 1'703'915.00 | 1'705'126.00 | 1'706'345.76 | 1'707'574.36 | 1'708'811.92 | 0.29 |

| Einwoh | nergemeinde Röschenz | | | FINANZPLAN | 2023 - 2026 | | |
|-----------|---|----------------|----------------|----------------|----------------|----------------|-------------|
| Erfolgs | rechnung Artengliederung | Budget | Planung | Planung | Planung | Planung | Änderung |
| Konto | Bezeichnung | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 | 2022 / 2026 |
| 4 | ERTRAG | -10'740'045.00 | -10'843'100.00 | -11'354'297.93 | -11'465'468.97 | -11'580'320.85 | 7.82 |
| 40 | FISKALERTRAG | -3'716'000.00 | -3'819'055.00 | -4'330'252.93 | -4'441'423.97 | -4'556'275.85 | 22.61 |
| 400 | Steuern natürliche Personen | -3'701'000.00 | -3'806'450.00 | -4'317'137.30 | -4'430'364.46 | -4'546'614.07 | 22.85 |
| 401 | Steuern juristische Personen | -15'000.00 | -12'605.00 | -13'115.63 | -11'059.51 | -9'661.78 | -35.59 |
| 41 | REGALIEN UND KONZESSIONEN | -82'500.00 | -82'500.00 | -82'500.00 | -82'500.00 | -82'500.00 | 0.00 |
| 410 | Regalien | -7'500.00 | -7'500.00 | -7'500.00 | -7'500.00 | -7'500.00 | 0.00 |
| 412 | Konzessionen | -75'000.00 | -75'000.00 | -75'000.00 | -75'000.00 | -75'000.00 | 0.00 |
| 42 | ENTGELTE | -1'118'510.00 | -1'118'510.00 | -1'118'510.00 | -1'118'510.00 | -1'118'510.00 | 0.00 |
| 42 | Ersatzabgaben | -100'000.00 | -100'000.00 | -100'000.00 | -100'000.00 | -100'000.00 | 0.00 |
| 421 | Gebühren für Amtshandlungen | -27'200.00 | -27'200.00 | -27'200.00 | -27'200.00 | -27'200.00 | 0.00 |
| 424 | Benützungsgebühren und Dienstleistungen | -737'200.00 | -737'200.00 | -737'200.00 | -737'200.00 | -737'200.00 | 0.00 |
| 425 | Erlös aus Verkäufen | -68'710.00 | -68'710.00 | -68'710.00 | -68'710.00 | -68'710.00 | 0.00 |
| 426 | Rückerstattungen | -185'400.00 | -185'400.00 | -185'400.00 | -185'400.00 | -185'400.00 | 0.00 |
| 1.20 | i tuottototattangon | 100 100.00 | 100 100.00 | 100 100.00 | 100 100.00 | 100 100.00 | 0.00 |
| 44 | FINANZERTRAG | -258'620.00 | -258'620.00 | -258'620.00 | -258'620.00 | -258'620.00 | 0.00 |
| 440 | Zinsertrag | -38'000.00 | -38'000.00 | -38'000.00 | -38'000.00 | -38'000.00 | 0.00 |
| 443 | Liegenschaftenertrag Finanzvermögen | -74'400.00 | -74'400.00 | -74'400.00 | -74'400.00 | -74'400.00 | 0.00 |
| 447 | Liegenschaftenertrag Verwaltungsvermögen | -146'220.00 | -146'220.00 | -146'220.00 | -146'220.00 | -146'220.00 | 0.00 |
| 45 | ENTNAHMEN AUS FONDS UND SPEZIALFINANZIERUNGEN | -3'300.00 | -3'300.00 | -3'300.00 | -3'300.00 | -3'300.00 | 0.00 |
| 451 | Entnahmen aus Fonds und Spezial- finanzierungen im Eigenkapital | -3'300.00 | -3'300.00 | -3'300.00 | -3'300.00 | -3'300.00 | 0.00 |
| 46 | TRANSFERERTRAG | -4'900'305.00 | -4'900'305.00 | -4'900'305.00 | -4'900'305.00 | -4'900'305.00 | 0.00 |
| 460 | Ertragsanteile von Dritten | -50'700.00 | -50'700.00 | -50'700.00 | -50'700.00 | -50'700.00 | 0.00 |
| 461 | Entschädigungen von Gemeinwesen | -3'206'605.00 | -3'206'605.00 | -3'206'605.00 | -3'206'605.00 | -3'206'605.00 | 0.00 |
| 462 | Finanz- und Lastenausgleich | -1'304'800.00 | -1'304'800.00 | -1'304'800.00 | -1'304'800.00 | -1'304'800.00 | 0.00 |
| 463 | Beiträge von Gemeinwesen und Dritten | -336'900.00 | -336'900.00 | -336'900.00 | -336'900.00 | -336'900.00 | 0.00 |
| 469 | Verschiedener Transferertrag | -1'300.00 | -1'300.00 | -1'300.00 | -1'300.00 | -1'300.00 | 0.00 |
| 48 | AUSSERORDENTLICHER ERTRAG | -12'500.00 | -12'500.00 | -12'500.00 | -12'500.00 | -12'500.00 | 0.00 |
| 489 | Entnahmen aus dem Eigenkapital | -12'500.00 | -12'500.00 | -12'500.00 | -12'500.00 | -12'500.00 | 0.00 |
| | | | | | | | |
| | | | | | | | |

| Einwoł | nnergemeinde Röschenz | FINANZPLAN 2023 - 2026 | | | | | |
|--------------------------------|--|--|--|--|--|--------------------------|--------------|
| Erfolgs | rechnung Artengliederung | Budget | Planung | Planung | Planung | Planung | Änderung |
| Konto | Bezeichnung | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 | 2022 / 2026 |
| 49 490 491 492 | INTERNE VERRECHNUNGEN Material- und Warenbezüge Dienstleistungen Pacht, Mieten, Benützungskosten | -648'310.00 -9'300.00 -231'000.00 -408'010.00 | -648'310.00 -9'300.00 -231'000.00 -408'010.00 | -648'310.00 -9'300.00 -231'000.00 -408'010.00 | -648'310.00 -9'300.00 -231'000.00 -408'010.00 | -9'300.00 -231'000.00 | 0.00 0.00 |
| Ertrag | süberschuss | | | 228'076.39 | 155'479.74 | | |
| Aufwa | ndüberschuss | 295'806.00 | 242'375.23 | | | 18'875.24 | |

ERLÄUTERUNGEN ZU DEN SPEZIALFINANZIERUNGEN

WASSERVERSORGUNG

In der Planperiode 2022 - 2026 wird mit jährlichen Aufwandüberschüssen von rund CHF 3'000.00 bis CHF 45'000.00 gerechnet. Aufgrund der Erneuerung der Leitungen in der Oberdorfstrasse steigen die Abschreibungen ab dem Jahre 2023 an.

ABWASSERBESEITIGUNG

In der vorliegenden Planberechnung wird mit einem jährlichen Ertragsüberschuss zwischen CHF 86'000.00 und CHF 100'000.00 gerechnet. Die gute Eigenkapitalausstattung der Abwasserkasse wird für zukünftige Investitionen benötigt. Aufgrund der Erneuerung der Leitungen in der Oberdorfstrasse steigen die Abschreibungen ab dem Jahre 2023 an.

ABFALLWIRTSCHAFT

Die jährlich geplanten Ertragsüberschüsse betragen rund CHF 10'900.00. Die Abfallwirtschaft lässt sich in der vorliegenden Planperiode mit den bestehenden Gebühren finanzieren. Es sind zur Zeit keine Investitionen in diesem Bereich geplant.

INVESTITIONSPLAN 2022 - 2026

Der Investitionsplan enthält alle Investitionsausgaben und -Einnahmen des Verwaltungsvermögens, die bereits beschlossen oder in Planung sind. Die Investitionen des Finanzvermögens werden in der Bilanz, diejenigen des Verwaltungsvermögens in einer gesonderten Investitionsrechnung abgerechnet.

In der vorliegenden Planperiode bewegen sich die Bruttoinvestitionen auf einem für unsere Verhältnisse äusserst hohen Niveau, mit einer Spitze in den Planperioden 2023 bis 2025 wegen den Sanierungsarbeiten am Primarschulhaus (inkl. Aula und bestehende Turnhalle) und dem Bau einer zweiten Turnhalle sowie der Erneuerung und Sanierung der Oberdorfstrasse.

Das Investitionsprogramm umfasst folgende Schwerpunkte:

- Sanierung Primarschulgebäude inkl. technische Anlagen
- Sanierung Aula und bestehende Turnhalle
- Bau einer zweiten Turnhalle
- Sanierung Garderoben und Bistro FC
- Erneuerung und Sanierung Oberdorfstrasse
- Anteil Sanierung Cholholzstrasse

Der Finanzplan wird von einem grossen Investitionsbedarf dominiert. Dessen zeitliche Einordnung richtet sich nach dem zustandsbedingtem Ersatzzeitpunkt oder anderen Rahmenbedingungen. Erfahrungsgemäss können jedoch nicht alle Vorhaben in der geplanten Frist umgesetzt werden, weil heute noch unbekannte politische oder andere externe Rahmenbedingungen für Verzögerungen sorgen (z.B. Einsprachen). Der Gemeinderat wird laufend entscheiden, welche geplanten Vorhaben sich nicht realisieren lassen, bzw. in die Zukunft verschoben werden müssen. Dies hat zur Folge, dass im Finanzplan enthaltene Abschreibungen nicht oder zu einem späteren Zeitpunkt anfallen, was wiederum eine positive Auswirkung auf die geplante Erfolgsentwicklung hat.

Alle im Investitionsprogramm genannten Schwerpunkte müssen das ordentliche Bewilligungsverfahren durch die Gemeindeversammlung durchlaufen.

| | | FINANZPLAN 2023 - 2026 | | | | | | |
|--|---|--|--|--------------------------------------|-------------------------------------|---------------------------|--|--|
| Investitionsrechn | nung Artengliederung | Budget | Planung | Planung | Planung | Planung | | |
| Konto | Bezeichnung | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 | | |
| 5 | INVESTITIONSAUSGABEN | 972'000 | 5'270'000 | 4'370'000 | 3'800'000 | 400'000 | | |
| 50 | Sachanlagen | 910'000 | 5'270'000 | 4'350'000 | 3'800'000 | 400'000 | | |
| 501 | Strassen / Verkehrswege | 45'000 | 240'000 | 50'000 | | | | |
| 5010 6150.5010.16 6150.5010.19 6150.5010.20 6150.5010.22 | Strassen / Verkehrswege Kostenanteil Planung Sanierung Cholholz Oberdorfstrasse Zielweg Dorfplatz Postautohaltestelle | 45'000 10'000 20'000 15'000 | 240'000 150'000 90'000 | 50'000 50'000 | | | | |
| 503 | Übrige Tiefbauten | 330'000 | 530'000 | 200'000 | | | | |
| 5030 7101.5030.19 7201.5030.19 7201.5030.21 | Übrige Tiefbauten Wasser Oberdorfstrasse KL Oberdorfstrasse Burgstrasse Starkregenschutzsanierung | 330'000 200'000 100'000 30'000 | 530'000 215'000 315'000 | 200'000 100'000 100'000 | | | | |
| 504 | Hochbauten | 535'000 | 4'500'000 | 4'100'000 | 3'800'000 | 400'000 | | |
| 5040 0290.5040.03 0290.5040.04 2170.5040.10 2170.5040.11 2170.5040.12 2170.5040.13 3414.5040.00 3414.5040.01 | Hochbauten Gemeindeverwaltung Dorfplatz 1 Ersatz Heizung Wärmepumpe Hagenbuchenstr. 2 Werkhoftore ers. Schulhaus Erweiterung Planung Schulhaus Erweiterung Ausführung Turnhalle Neubau Planung Turnhalle Neubau Ausführung Sportanlage - Gardrerobe und Bistro FC Planung Sportanlage - Gardrerobe und Bistro FC Ausführung | 535'000 85'000 50'000 150'000 250'000 | 4'500'000 2'000'000 2'400'000 100'000 | 4'100'000 1'700'000 2'400'000 | 3'800'000 2'400'000 1'400'000 | 400'000 400'000 | | |
| 14.3040.01 | oportainage - Gardrerobe und Distro I C Austurifung | | | | 1 400 000 | 400 000 | | |

| | | | FINAN | IZPLAN 2023 - | 2026 | |
|---|---|--------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------------|
| Investitionsrechnu | ıng Artengliederung | Budget | Planung | Planung | Planung | Planung |
| Konto | Bezeichnung | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 |
| 52 | Immaterielle Anlagen | 62'000 | | 20'000 | | |
| 520 | Software | 62'000 | | | | |
| 5200 7101.5200.00 | Software Pumpwerk Upgrade Prozessleitsystem (Software Steuerung) | 62'000 62'000 | | | | |
| 529 | Übrige immaterielle Anlagen | | | 20'000 | | |
| 5290 7101.5290.01 | Übrige immaterielle Anlagen Generelle Wasserversorungsplanung (GWP) | | | 20'000 20'000 | | |
| 6 | INVESTITIONSEINAHMEN | -130'000 | -120'000 | -120'000 | -120'000 | -120'000 |
| Netto Einnahmen | | 10'000 | | | | 120'000 |
| 63 | Investitionsbeiträge für eigene Rechnung | -130'000 | -120'000 | -120'000 | -120'000 | -120'000 |
| 637 | Private Haushalte | -130'000 | -120'000 | -120'000 | -120'000 | -120'000 |
| 6371 7101.6371.00 7201.6371.00 | Anschlussbeiträge von privaten Haushalten Anschluss- und Erschliessungsbeiträge Wasser Anschlussbeiträge Abwasser | -105'000 -60'000 -45'000 | -95'000 -50'000 -45'000 | -95'000 -50'000 -45'000 | -95'000 -50'000 -45'000 | -95'000 -50'000 -45'000 |
| 6372 7201.6372.00 | Erschliessungsbeiträge von privaten Haushalten Erschliessungsbeiträge Abwasser | -25'000 -25'000 | -25'000 -25'000 | -25'000 -25'000 | -25'000 -25'000 | -25'000 -25'000 |
| NETTOINVESTIT | IONEN | 842'000 | 5'150'000 | 4'250'000 | 3'680'000 | 280'000 |

ZUSAMMENFASSUNG

WERTUNG DES FINANZPLANES DER EINWOHNERGEMEINDE

Der vorliegende Finanzplan 2022 - 2026 ist der erste öffentlich aufgelegte. Aufgrund der angenommenen und aktuell bekannten Rahmenbedingungen kalkulieren wir bei der Erfolgsrechnung mit Aufwandüberschüssen in den Jahren 2022, 2023 und 2026 sowie Ertragsüberschüssen in den Jahren 2024 und 2025. Die Ertragsüberschüsse sind allerdings auf geplante Steuererhöhungen zurückzuführen (siehe Rubrik Rahmenbedingungen, Teil Steuern). Beständige Anpassungen der kantonalen und bundesrechtlichen Vorgaben können zudem in unserem sich schnell ändernden Umfeld rasch grossen Einfluss auf die Entwicklung des Gemeindehaushaltes nehmen.

Beim Personalaufwand wurde gemäss den Empfehlungen des Kantons eine tiefere Teuerung eingerechnet als beim Sachaufwand. Veränderungen des Personalbestandes sind in der Planperiode keine vorgesehen. Die Kosten im Bereich Transferaufwand, insbesondere bei den Ergänzungsleistungen, der KESB und der Pflegefinanzierung wie auch im Bereich Sozialhilfe dürften weiterhin leicht nach oben tendieren.

Ertragsseitig rechnen wir bei den Steuereinnahmen der natürlichen Personen weiterhin mit leicht steigenden Steuererträgen. Der horizontale Finanzausgleich wird sich weiter verringern, während die Sonderlastabgeltungen ziemlich stabil bleiben dürften. Zudem rechnen wir auch weiterhin mit einer guten Auslastung unserer Mietobjekte im Finanz- und Verwaltungsvermögen.

Bei den Spezialfinanzierungen werden die jährlichen Ertragsüberschüsse aufgrund der Investitionen abnehmen.

Die im kantonalen Vergleich überdurchschnittlich gute Vermögenslage erlaubt es uns, weiterhin notwendige und gewichtige Investitionen zu tätigen. Die in den nächsten 5 Jahren geplanten Investitionen von über CHF 15 Millionen werden - ohne ausserordentliche Sonderfaktoren - aufgrund der Abschreibungen zu deutlichen Mehrausgaben in der Jahresrechnung führen und nur mittels Steuererhöhung nachhaltig finanzierbar sein. Für Gemeinderat und Verwaltung gilt es wie bis anhin die Finanzlage zu beobachten und genau abzuwägen, wie die bevorstehenden Investitionen und Verpflichtungen optimal umgesetzt werden.

Trotzdem müssen wir die Aufgaben unseres Gemeinwesens angemessen erfüllen. Dies bedeutet, unsere finanziellen Mittel auch künftig bewusst einzusetzen und Kosten, Nutzen sowie Wirkung laufend zu überprüfen.

ANTRAG

Der Gemeinderat beantragt der Einwohner-Gemeindeversammlung, vom Finanzplan der Einwohnergemeinde sowie von den Spezialfinanzierungen für die Jahre 2022 bis 2026 in zustimmendem Sinne Kenntnis zu nehmen.

Röschenz, 25. Oktober 2021

GEMEINDERAT RÖSCHENZ

Holger Wahl Gemeindepräsident Jean-Michel Peressini Gemeindeverwalter